

Anne Palenberg

Studie zur Berechnung von Verlusten durch Blindarbeit

Göttinger Energietage Göttingen, 18.5.16



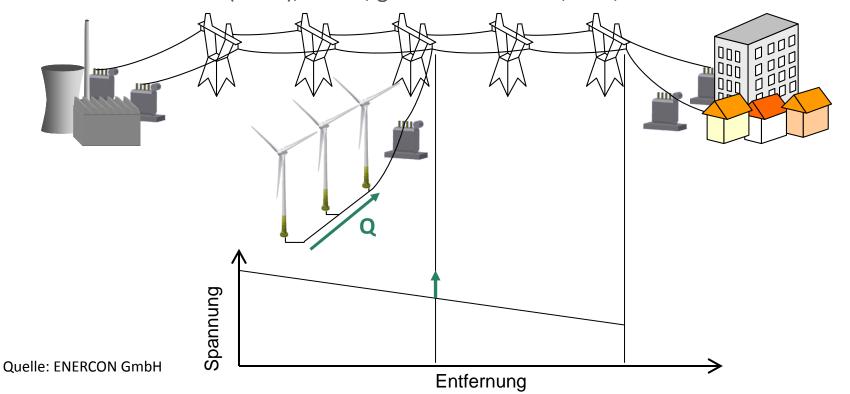
Der AK Netze im BWE

- Ca. 20 -30 aktive Mitglieder, Sprecherkreis (5 Personen)
- Arbeitsschwerpunkte:
 - Stellungnahmen z.B. Positionspapier "Vergütung von Blindarbeit"
 - Austausch mit den Netzbetreibern
 - Technische Lobbyarbeit gegenüber dem Regulator / Mitarbeit in Gremien (z.B.: BMWi Plattform Stromnetze/ FNN)
- Themenschwerpunkte 2016:
 - Kommentierung der TAR Mittelspannung / TAR Hochspannung
 - Blindleistung
 - Regelenergie (z.B. Präqualifikationsbedingungen für WEA)



Blindleistung

- Das Übertragungsnetz benötigt Blindleistung um den Transport von Strom über weite Strecken zu ermöglichen
- Das Verteilnetz benötigt Blindleistung um Verbraucherbedarf (z.B. Motoren) zu decken und bei der Energieverteilung Spannung in vorgegebenen Grenzen zu halten
- Blindleistungsquellen: konventionelle Kraftwerke, Kompensationsanlagen,
 Phasenschieber (Biblis), FACTS, große Verbraucher, DEA, HGÜ

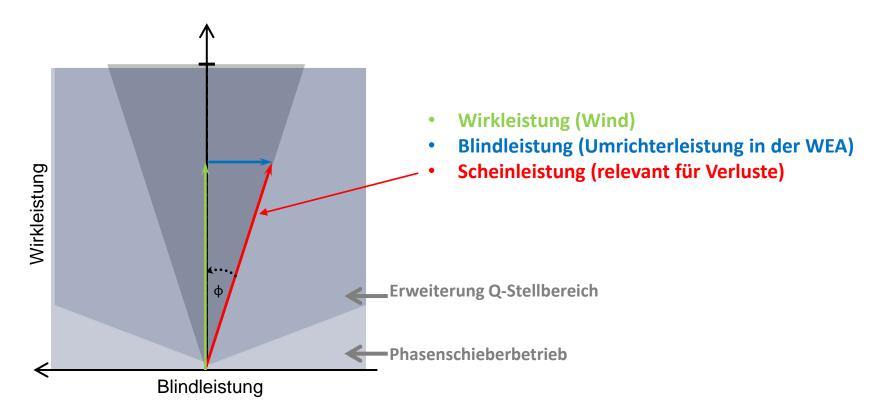


3



Ertragsminderung durch Blindarbeit

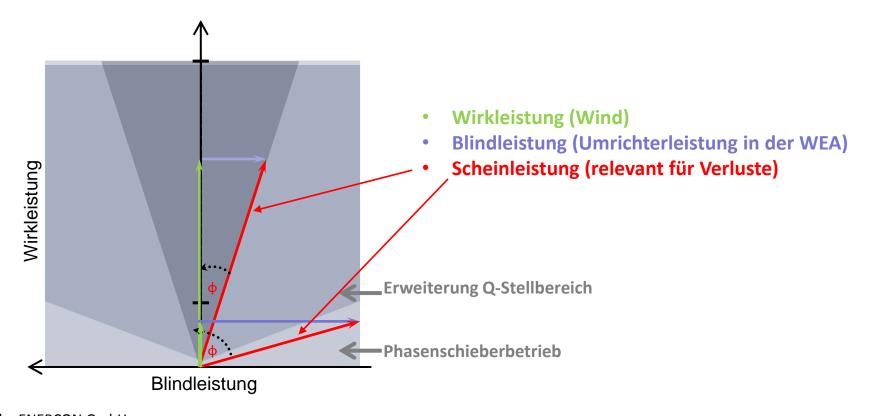
- Blindarbeit = Blindleistung (Mvar) x Stunden der Bereitstellung übers Jahr (=Mvarh)
- Nutzung von Blindarbeit => höhere Stromflüsse => Verluste => Ertragsminderung
- Zusätzlicher <u>Blindleistungsstellbereich</u> bedeutet zusätzliche Investkosten





Ertragsminderung durch Blindarbeit

- Blindarbeit = Blindleistung (Mvar) x Stunden der Bereitstellung übers Jahr (=Mvarh)
- Nutzung von Blindarbeit => höhere Stromflüsse => Verluste => Ertragsminderung
- Zusätzlicher <u>Blindleistungsstellbereich</u> bedeutet zusätzliche Investkosten





Studie zur Berechnung von Wirkarbeitsverlusten durch Blindarbeit

Ertragsverluste durch Blindarbeit (=> keine Investitions-kostenbetrachtung)

- 4 verschiedene Windpark-Konfigurationen
- WindverhältnisseBinnenland/Küstenstandort
- Vergleich versch. Regler (cosphi, Q/U...)



Bericht

P13215

Studie zur Berechnung von Wirkarbeitsverlusten durch Blindarbeit

erstellt für

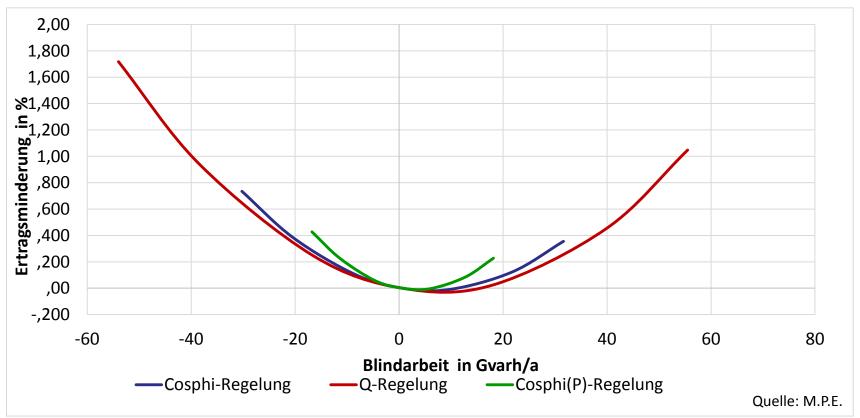
Bundesverband Windenergie (BWE) Neustädtische Kirchstraße 6

10117 Berlin



Ertragsverluste durch Blindarbeit: Mittelspannung

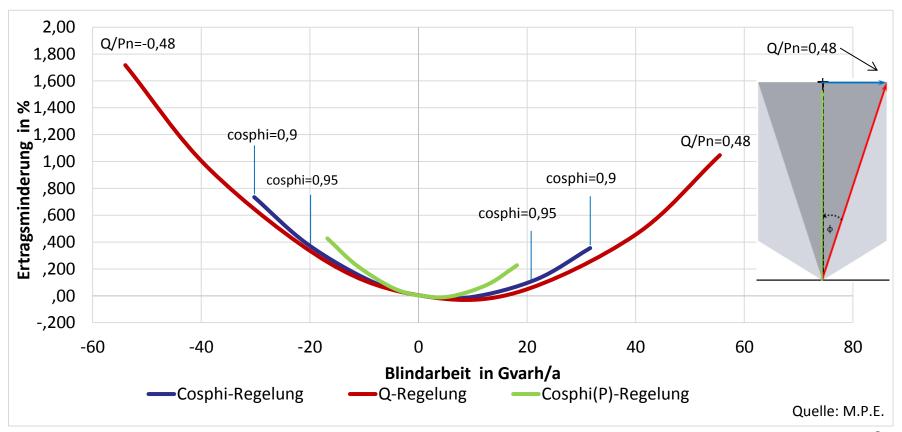
- Unterschiedliche Regler => unterschiedliche Blindarbeit/Jahr
- Verluste/Kosten hängen also ab vom jeweils durch den Netzbetreiber ausgewählten Regler





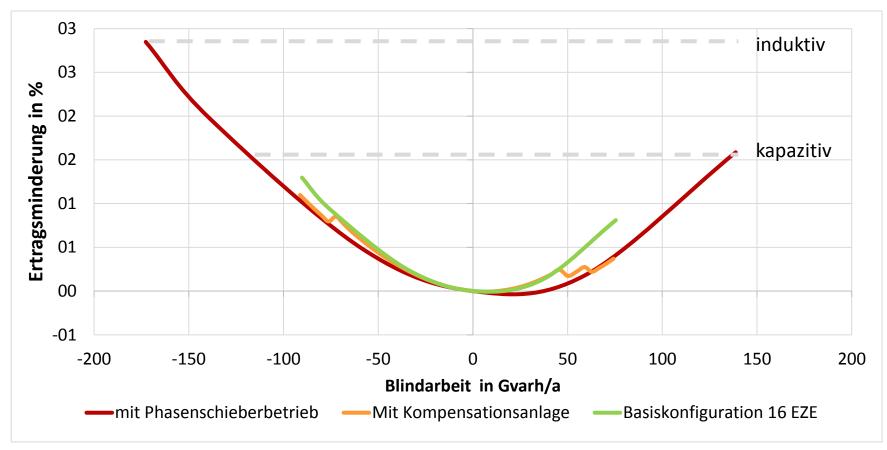
Ertragsverluste durch Blindarbeit: Mittelspannung

- Größere genutzte Q-Stellbereiche => höhere Betriebskosten
- Über/untererregter Betrieb => unterschiedliche Verluste





Ertragsverluste durch Blindarbeit Hochspannung



Durch Blindarbeit hervorgerufene Ertragsminderung in %, bezogen auf den Jahresertrag, in Abhängigkeit der gelieferten jährlichen Blindarbeit bei einem Hochspannungspark mit unterschiedlichen Blindleistungsfahrweisen

Quelle: M.P.E.



Kosten

Kosten/Jahr hängen ab von:

- Spannungsebene (Trafoimpedanz zum NVP)
- Genutztem Stellbereich
- Nutzungsdauer und somit genutztem Regelungsmodus
- Ob kapazitiv/spannungshebend oder induktiv/spannungssenkend

Regelungsmodus	Konfiguration	Wirkarbeitsverluste	Kosten
Q-Regelung	Basiskonfiguration	1,30%	1,26 €
Q-Regelung	windunabhängig/mit Phasenschieberbetrieb	2,80%	1,43 €
Q-Regelung	Kompensationsanlage	1,10%	1,01 €
Q(U)-Kennlinie	Basiskonfiguration	1,30%	1,26 €

Hochspannungsebene: Durch Blindarbeit verursachte Ertragsminderung in % des Energieertrags und Kosten der gelieferten Blindarbeit in MVarh unter Worst-Case Annahmen, untererregter Bereich

Quelle: M.P.E.



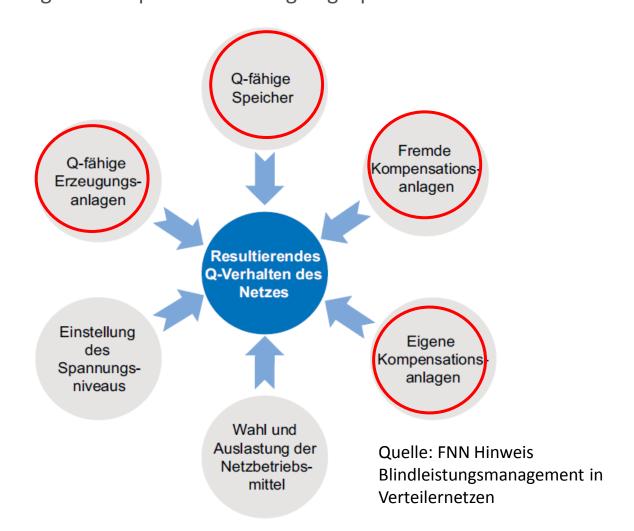
Vergleich internationaler Blindleistungs- bzw. Blindarbeitspreise

Vergleich Blindleistungspreise			
Land	Preis		
USA (NYSO)	3,60 €/kvar-Jahr		
USA (ISO-NE)	2,01 €/kvar-Jahr		
Schweiz	2,88 €/Mvarh		
Irland	Hochspannung: Neue Vergütung für Blindarbeit		
England	3,78 €/Mvarh		
USA	2,07 €/Mvarh		

Gleichbehandlung?

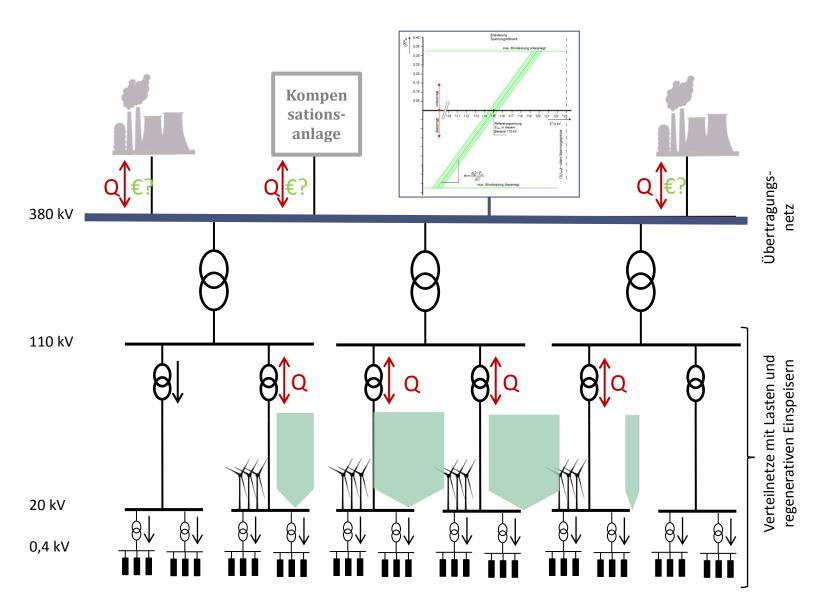


Wenn kostenlos Blindarbeit von DEA bezogen wird, kann kostenpflichtige Blindarbeit von konventionellen Kraftwerken oder Investitions- und/oder Betriebskosten für eigene Kompensationsanlagen gespart werden.



Gleichbehandlung?







Zusammenfassung

- Egal aus welcher Quelle: Abruf von Blindarbeit (kvarh) erzeugt erhöhte
 Stromflüsse und damit Wirkleistungsverluste innerhalb des Windparks (=> <u>Betriebskosten</u>)
- DEA = Alternative zu anderen, kostenpflichtigen Blindleistungsquellen
- VNB verkaufen Blindleistung an Endkunden wer erbringt sie?
- Konventionelle Kraftwerke und Phasenschieber Biblis werden für Blindleistung vergütet
- Insbesondere auf HS und HöS Ebene: Q für Spannungshaltung des Netzes (Transport etc.) bereitgestellt und nicht um eigene Einflüsse zu kompensieren
- Entflechtung => Trennung von Erzeugung und Netzbetrieb!

=> Vergütungsregelung für Blindenergie benötigt



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Anne Palenberg

Bundesverband WindEnergie e.V. Neustädtische Kirchstraße 6 10117 Berlin www.wind-energie.de T +49 (0)30 / 21 23 41 - 244 F +49 (0)30 / 21 23 41 - 410 a.palenberg@wind-energie.de